

Umsetzung des Pastoralkonzepts: Sachausschuss 14.01.2020 in PuP, Pfarrei St. Medardus  
M. Bette, B. Endersch, Fr. Franzen, Hr. Franzen, Fr. Schmerbeck, G. Skups, B. Stumpf-Geisbauer, M. Wagner, entschuldigt: T. Bartz, J. Kliebisch, P. Kotal, Fr. Malzer, abgemeldet: M. Geisbauer

Zu 1: B. Endersch trug einen Text von J. Straub vor über die Bedeutung von Hoffnung und Gottesglauben für das Leben der Menschen.

Zu 2: Der PGR dankt für die Vorschläge des Arbeitsausschusses, ist aber der Meinung, dass die Anzahl der Vorschläge zu groß und eine **Prioritätenbildung notwendig** sei.

Deshalb nehmen sich alle Mitglieder vor, zwei Punkte aus den Vorschlägen auszuwählen, die ihnen für die Gemeinde wichtig sind. Daraus soll eine Liste der Prioritäten entstehen.

Das Bistum wird der Pfarrei St. Medardus im Anschluss an die Entscheidung für den Kirchenort St. Joseph einen Umsetzungsplan in der nächsten Zeit zuschicken, der die Richtlinie für die weitere Arbeit sein soll. Fr. Reuter ist dafür die Ansprechpartnerin.

Pfarrer Rose hat auf die Bitte um Mitarbeit noch nicht antworten können.

Der Sachausschuss „Wir als Pfarrei jetzt“ bereitet einen Kreuzweg vor. Außerdem sind runde Tische für bestimmte Themen geplant.

Der Sachausschuss „Nachnutzung“ hat zwischenzeitlich nicht getagt.

Zu 3: Wie machen wir weiter?

Fr. Schmerbeck schlägt vor, eine Prioritätenliste zu erstellen. Hr. Franzen meint, dass wir nach dem schauen sollten, was es schon gibt und was auch noch 2030 da sein sollte.

B. Stumpf-Geisbauer gab zu bedenken, dass wir kaum für die 10 nächsten Jahre alles planen können. B. Endersch sagte, dass ihm Familienkatechese, Glaubensstärkung und Weitergabe des Glaubens am wichtigsten sind. Alle stimmen darin überein, dass **Kleinkinder und Eltern ganz vorne in der Pastoralarbeit** stehen müssen.

Nächste Treffen: Am **Dienstag, den 10.3.**, um 19 h in St. Joseph. Gedanken zum Glauben: Hr. Franzen. **Bitte 2 wichtige pastorale Themen für die Gemeinde mitbringen.**

Danach am Donnerstag, den 2.04., um 19.30 h in Maria Königin, Gedanken zum Glauben: M. Wagner